

Das Alte ist vergangen

Text u. Musik : Gerhard A. Spingath

1. Das Al - te ist ver - gan - gen, Du hast
2. Hab' ich den Weg ver - las - sen, der mich,
3. Nach all' durch - leb - ter Lei - den, nach dem

1. al - les neu ge - macht. Wenn das Feu - er aus - ge -
2. Herr, zu dir hin führt, kann - te dei - ne Hand mich
3. letz - ten Kampf und Streit, wollt' ich ruhn in E - wig -

1. gan - gen, hast du es in mir neu ent - facht. Ich
2. fas - sen, und sie hat die See - le be - rührt. Ich
3. kei - ten, Herr, in dei - ner Herr - lich - keit. Wenn

1. hal - te dei - nem Wal - ten still, ver -
 2. wen - de - te zu dir mich hin, wollt'
 3. dei - ne Hand ihr Werk ge - tan, und

9

1. trau - e nur dei - nen Hän - den, du formst mich, Herr nach
 2. ge - hen auf dei - nen We - gen, wollt' wan - deln nur in
 3. mich ziert des Him - mels Kro - ne, nimm mei - ne Seel' in

11

1. dei - nem Bild, willst an mir dein Werk voll - en - den.
 2. dei - nem Sinn, gib mir, Wand'-rer, dei - nen Se - gen!
 3. Gna - den an, dass ich e - wig bei dir woh - ne.

14